

Aug
17
2007

Vládmir Combre de Sena

iDONTwantTObeALONE
Raumintervention



AUSSTELLUNG

Vernissage

17.08.2007 - 31.08.2007

Ausstellungsraum EULENGASSE 65, Frankfurt-Bornheim

DATEN

17.08.2007 - 31.08.2007

iDONTwantTObeALONE

Raumintervention

VERANSTALTUNGSORT

Ausstellungsraum EULENGASSE 65, Frankfurt-Bornheim

WEBSEITE

www.combre.de

EMAIL

VERANTWORTLICH

Freitag 17.08.2007 20:00 Uhr

Beteiligte Künstler*innen

- VlÁdmir Combre de Sena

iDONTwantTObeALONE: Ich erfinde Geschichten über mich selbst und füttere Unbekannte damit. Du einer, und Handybilder von dir, du anderer, und dir, ...und dir, verbinden mich mit mir selbst. Meine Abhängigkeit von dir, euch will ich nicht zeigen, sie versorgt euch aber mit jedem nachwachsenden Wort, so wie ich weiß wie sehnsüchtig du, ihr, es erwartet. Was ich aus Angst vor Nähe nie gesagt habe, schreibe ich jetzt mühelos, ich zeige mich wie ich bin, in dem ich mich zeige, wie ich nicht bin; ich zeige mich, wie ich mir wünsche zu sein. Ich will euren Glauben, das ich da bin. Ich verbinde mich mit euch, weil ich mich nicht auf euch einlasse. Euer Verlangen, nicht alleine zu sein, verweist auf mich selbst: Dann fühle ich mich mit euch verbunden. (Klaus Wanger)

„Die Einsamkeit ist das Ansinnen desjenigen, der sich versteckt hält.“ Dieses Zitat von Cazuza gibt einen Hinweis auf die grundlegende Ebene der Installation “iDONTwantTObeALONE”. Es verweist auch auf Combre de Senas konstante Auseinandersetzung mit dem Menschen an sich – sei es mit den Beziehungen zwischen Menschen, sei es mit selbstreflexiven Betrachtungen des eigenen Ich. Die Rauminstallation zeigt Handyfotos, ein Video und Objekte.